



Bericht SM 30m Junioren Kniend

Am späteren Nachmittag starteten die 20 qualifizierten Juniorinnen und Junioren bei top Wetterbedingungen, obwohl sich die Sonne nicht blicken liess. Einige liessen sich von der bereits laufenden Zeit nicht stressen und hatten mit dem Wettkampf etwas später begonnen, als der Rest. Schnell zeigten sich die Favoriten unter sich und so blieb es natürlich spannend bis zum Schluss. Mit dem neuen Finalreglement der IAU wird von vorne bzw. mit 0 begonnen. Somit hat man immer noch die Möglichkeit mit einem «schlechten Vorprogramm» als Sieger vom Platz zu gehen.

Mit sehr konstanten Passen und einem Total von 286 Pkt. führte Julian Eisenegger (Hüntwangen) die Tabelle vor Janine Dürst (Weesen) mit 282 Pkt. und Lea Staub (Buhwil-Neukirch) mit 280 Pkt. Bis zum 8. Rang lagen alle innerhalb von 14 Zählern.

Im Final wurden die Karten neu gemischt und so zeigten sich zu Beginn die ersten Podestplatz-Anwärter. Mit dem neuen Reglement setzte man auch das Zeitlimit von 75 auf 50 Sekunden herunter, was Ibai Pfister (Degersheim) beim vierten Schuss zum Verhängnis wurde und er sich einen Nuller notieren lassen musste. Nach den 10 Schüssen bedeutete dies auch das Final-Out für ihn. Schuss für Schuss schied der oder die Schütze/in aus dem Final aus. Bis aufs Podest schafften es Viviane Vich (Bibern), Christoph Winteler (Altstätten) und Julian Eisenegger (Hüntwangen), jedoch war natürlich noch nichts entschieden, da sie punktemässig eng beieinander lagen. Letztendlich musste sich Julian Eisenegger gegen die anderen Beiden geschlagen geben und durfte somit verdient das bronzene Metall nach Hause nehmen. Viviane und Christoph machten bis zum 12. Schuss ein Kopf an Kopf Rennen, jedoch musste sich Christoph anschliessend zwei «7» schreiben lassen, wobei es damit nicht mehr möglich war die Spitze zu übernehmen. Folglich feierte Viviane Vich mit 151 Pkt. den CH-Meistertitel vor Christoph Winteler mit einem Total von 147 Pkt.

Bericht
Ralf Zellweger